

Wir sind für Sie da!

In einer akuten **Notlage** oder bei **Gefahr**, sind wir jederzeit erreichbar über den

Notruf 110

Wenn Sie nicht in einer akuten Notsituation sind, sondern ein anderes Anliegen haben, besuchen Sie uns auf einer unserer Polizeiwachen oder rufen Sie dort an.

 **+49 2261 8199 – 0**

Hier finden Sie uns:

Polzeiwache Gummersbach
Hubert-Sülzer-Straße 2, 51643 Gummersbach

Polzeiwache Waldbröl
Brölbahnstraße 17a, 51545 Waldbröl

Polzeiwache Wipperfürth
Lüdenscheider Straße 10, 51688 Wipperfürth

Feuerwehr und Rettungsdienst erreichen

Sie jederzeit über den

Notruf 112

Weitere Informationen

Weitere Informationen der Kreispolizeibehörde Oberbergischer Kreis für Geflüchtete aus der Ukraine finden Sie unter

oberbergischer-kreis.polizei.nrw



Impressum:
Der Landrat des Oberbergischen Kreises
als Kreispolizeibehörde
Hubert-Sülzer-Straße 2
51643 Gummersbach
Telefon (02661) 8199 – 0

E-Mail: poststelle.oberbergischer-kreis@polizei.nrw.de
Internet: oberbergischer-kreis.polizei.nrw
Twitter: www.twitter.com/polizei_nrw_gm
Facebook: www.facebook.com/polizei.nrw.gm



Informationen der Polizei

für Geflüchtete
aus der Ukraine





POLIZEI
Nordrhein-Westfalen
Oberbergischer Kreis

bürgerorientiert
professionell
rechtsstaatlich

Oberbergischer
Kreis

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus der Ukraine,

wir sind zutiefst betroffen über Ihre Situation und möchten Ihnen in dieser für Sie so schweren Zeit so gut es geht zur Seite stehen.

Die Aufgabe der Polizei ist es, für Ihre Sicherheit zu sorgen. Dafür sind wir Tag und Nacht für die Menschen erreichbar.

Wenn Sie Hilfe benötigen oder Fragen haben, sprechen Sie uns jederzeit an.

Wir sind für Sie da!

Ihre Polizei im Oberbergischen Kreis

Vorsicht vor Betrügern

Leider gibt es Menschen, die die Notsituation anderer ausnutzen. Daher seien Sie vorsichtig bei Angeboten von Ihnen fremden Personen.

Arbeitsangebote

Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie ein Arbeitsangebot erhalten. Nicht jedes Angebot entspricht der Wahrheit.

Möglicherweise täuschen Betrüger eine angebliche Arbeitsstelle oder ihre Hilfsbereitschaft nur vor, verfolgen in Wahrheit aber ganz andere Ziele – zum Beispiel Prostitution.

Arbeitsgenehmigungen

Selbst bei seriösen Arbeitsangeboten besteht die Gefahr, dass Sie sich ohne die erforderlichen Genehmigungen im schlimmsten Fall strafbar machen.

Deshalb: Gehen Sie nicht vorschnell auf Arbeitsangebote ein!

Wohnungsangebote

Gehen Sie nicht auf Wohnungsangebote von fremden Personen ein.

Betrüger bieten beispielsweise an, Menschen in den eigenen Wohnungen und Häusern aufzunehmen oder gegen Gebühren eine Wohnung für Sie zu finden. Solche Vermittlungsangebote sollten Sie nur von autorisierten Personen, zum Beispiel von Mitarbeitern des Sozialamts in Betracht ziehen.

